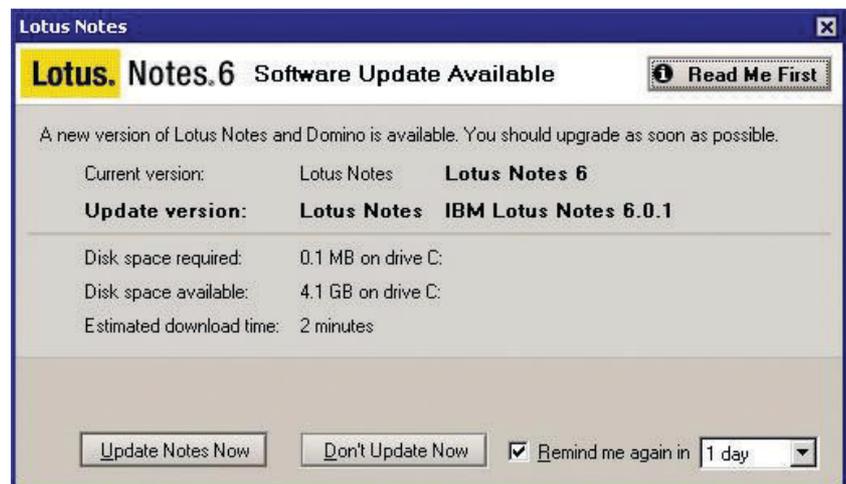


## IBM Lotus Domino 6

### Highlights

- **Einfachere Verwaltung und Zeitersparnis durch zentrales Management von Benutzerkonfigurationen für Einzelbenutzer, Gruppen oder ganze Unternehmen.**
- **Mithilfe von DNS-„Blacklists“ können Sie verhindern, dass unerwünschte E-Mails auf Ihr System übertragen werden, und so Kosten für Festplattenspeicherplatz und Netzwerkbandbreite vermeiden.**
- **Mehr Kontrolle und niedrigere Kosten durch Zentralisierung von Verzeichnisressourcen.**
- **Die zentrale Verzeichnisarchitektur verwendet selektive Replikation und Verzeichnishilfstechnologien. Dadurch wird die Verwaltung der Infrastruktur vereinfacht, Festplattenspeicherplatz eingespart und Verarbeitungszeit verkürzt.**



Mit der Funktion Lotus Notes Smart Upgrade können Sie vom Server aus Client-Upgrades für Ihre Endbenutzer implementieren, sodass praktisch keine Aktionen an den einzelnen Desktops erforderlich sind.

### Mit weniger Aufwand mehr erreichen

Alle Unternehmen wollen mehr erreichen. Sie wollen die Informationen, die ihre Kunden benötigen, rund um die Uhr zuverlässig bereitstellen. Sie wollen ihre gesamte Infrastruktur von einem Punkt aus verwalten, die Produktivität der Mitarbeiter erhöhen und in Echtzeit kommunizieren und zusammenarbeiten – und all das mit weniger Aufwand, niedrigeren Kosten und weniger Ressourcen. Jetzt können Sie die leistungsstarken Verwaltungsfunktionen von IBM Lotus® Domino® 6 Server nutzen, um die Verwaltung Ihrer komplexen Unternehmensstrukturen zu vereinfachen.

### Durch Verzeichnisoptimierung Zeit, Geld und Serverspeicherplatz einsparen

Mit Lotus Domino 6 erhalten Sie die Option, Benutzer- und Gruppeninformationen bequem und ohne Störung der Arbeitsabläufe auf wenigen dedizierten Verzeichnisservern zu zentralisieren. Berechtigungen und Mail-Zustellungsinformationen stehen im Netzwerk allen Benutzern und Anwendungen zur Verfügung – ohne dass Kosten zum Speichern redundanter Verzeichnisinformationen auf jedem einzelnen Server anfallen.

### **Das IT-Management vereinfachen, optimieren und zentralisieren**

Nutzen Sie die neuen Domino 6-Funktionen, um Ihre Unternehmensabläufe zentral zu steuern, die Zahl der Verwaltungsaufgaben zu verringern und die Benutzerverwaltung zu vereinfachen. Durch weitere Verbesserungen erhält Ihr Unternehmen die Möglichkeit, mehrere Unternehmen auf einem einzigen Server unterzubringen und zu verwalten und zentral Änderungen vorzunehmen, ohne separate Server, Adressbücher und andere Systemkomponenten verwalten zu müssen.

*Weniger Ausfallzeiten durch Verbesserungen, die anspruchsvolle Datensammlung und schnellere Server-Neustarts ermöglichen.*

### **Produktivität und Vernetzung von Administratoren und Endbenutzern optimieren**

Durch Verbesserungen bei Clusterbildung, Formelsteuerung, Volltextsuche, Netzwerkkomprimierung und Replikation bietet Domino 6 höhere Leistung. Durch eigene Netzwerkkomprimierung wird die Netzwerkauslastung reduziert und die Datenübertragung zwischen einem Lotus Notes® Client und einem Domino Server verbessert. Durch Streaming-Replikation kann die Replikationsdauer verringert werden. Dokumente werden beim Empfang angezeigt, sodass Endbenutzer direkt mit der Bearbeitung beginnen können, während der Rest der Datenbank noch repliziert wird.

Die Java™-Konsolenfunktion bei Lotus Domino 6 bietet die Möglichkeit, identifizierte Verbindungen zu mehreren Servern gleichzeitig herzustellen. Dadurch wird die Serververwaltung vereinfacht, da Sie schnell zwischen Servern wechseln können, um sie zu überwachen oder von einem Punkt aus allen angeschlossenen Servern Befehle zu senden. Die Java-Konsole bietet sicheren Zugriff auf das Serverbetriebssystem. Sie können auch Nachrichtenfilterfunktionen zur Steigerung der Produktivität nutzen, indem Sie Ihre Nachrichten anhand von drei Sicherheitskategorien oder -ebenen filtern.

### **Die integrierte Messaging- und Collaboration-Lösung optimal nutzen**

Lotus investiert auch weiterhin in die Domino-Messaging-Kerninfrastruktur, um Ihnen neue Möglichkeiten für den Zugriff auf Basis-Messaging- und Collaboration-Lösungen von verschiedensten Clients (wie Web-Browsern und WAP-fähigen Telefonen) zur Verfügung zu stellen. Durch zusätzliche Verwaltungstools bei Domino 6 – u. a. Notizkalender, Mail-Regeln und Mail-Quoten – kann die E-Mail-Verwaltung in Ihrem Unternehmen vereinfacht werden.

Außerdem überwacht eine neue Domino 6-Funktion (DNS-„Blacklist“-Filter), ob eine SMTP-Verbindung von Hosts ausging, die auf DNS-„Blacklists“ verzeichnet sind.

### **Verbesserungen bei Lotus Domino 6 Web Server nutzen**

Lotus Domino 6 bietet einen integrierten Web Server, auf dem Websites bereitgestellt werden können, die sowohl über Internet- als auch über Intranet-Clients zugänglich sind. Die Verbesserungen bei Domino 6 Web Server lassen sich in drei Kategorien einteilen: Konfiguration von Websites, Abstimmung auf Domino 6 und web-basierte Web Distributed Authoring and Versioning (WebDAV)-Optionen.

#### **Konfiguration von Websites**

Die Konfiguration von Websites ist einfacher, wenn virtuelle Server und Website-Einstellungen verwaltet werden. Mithilfe von Website-Dokumenten können Sie Zuordnungsregeln und DSAPI (Domino Web Server Application Programming Interface)-Filter zuweisen, WebDAV aktivieren und inaktivieren, Einstellungen für Identifikationsüberprüfung bei Sitzungen festlegen und vieles mehr. Mithilfe dieser Website-Dokumente können alle Einstellungen verwaltet werden, die auf einer Website angewendet werden sollen.

#### **Nahtlose Integration in Domino 6**

Domino 6 unterstützt die beliebtesten Web Server – IBM Hypertext Transfer Protocol (HTTP) Server, Microsoft IIS in Domino 6, Apache Server und iPlanet Server – im frühestmöglichen Release nach Domino 6. Außerdem

*Maximale Systemverfügbarkeit durch erweiterte Zuverlässigkeits- und Sicherheitsfunktionen*

gibt es Ihnen die Möglichkeit, Ihrer Website ohne Unterbrechung Domino-Anwendungen hinzuzufügen.

### Webbasierte WebDAV-Optionen

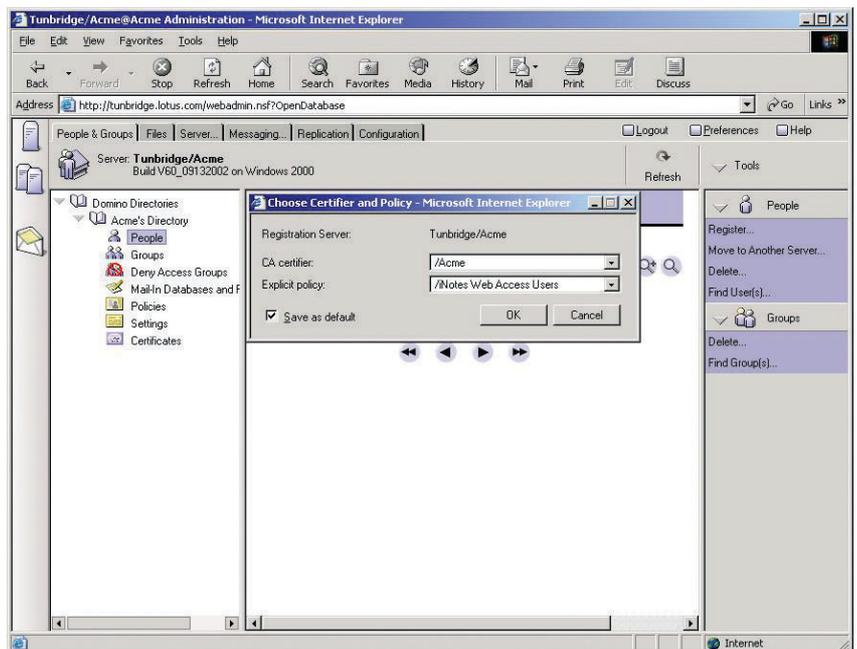
Domino 6 Web Server unterstützen WebDAV, sodass Web-Anwendungs-Designer mit ihren bevorzugten Authoring-Tools kooperativ Web-Anwendungen bearbeiten und verwalten können. Dadurch wird die Verwaltung von Domino Web-Content mit Standard-Authoring-Tools von Drittanbietern verbessert.

Der Domino 6 Web Server umfasst einen völlig neu gestalteten Web-Administrator. Die Domino 6 Web Verwaltungsanwendung ermöglicht den Zugriff auf die beliebtesten Server- und Benutzerverwaltungsfunktionen, einschließlich Aufhebung von ACL (Access Control List)-Sperrungen, Registrierung von Benutzern, ferner Nutzung der Serverkonsole und Verfolgung von E-Mail-Nachrichten. Der Zugriff kann bequem von einem Browser auf jedem beliebigen System in Ihrem Netzwerk aus erfolgen. Es ist keine Domino 6 Administrator- oder Notes-ID erforderlich.

Domino 6 bietet auch neue HTTP-Sicherheitsoptionen, einschließlich maximaler URL-Länge und maximaler Anzahl URL-Pfadsegmente.

### Mehrere Unternehmen und Sprachen auf einem Domino-Server unterstützen

Bei Lotus Domino 6 werden auch weiterhin neue Sicherheitsstandards genutzt und erweitert, damit Unternehmen ihre Daten geheim halten können. Zu den Verbesserungen bei



Mit der neu konzipierten Domino 6 Web-Verwaltungsanwendung können die gebräuchlichsten Server- und Benutzerverwaltungsfunktionen – wie Benutzerregistrierung – ohne Domino 6 Administrator- oder Notes-ID ausgeführt werden.

den Sicherheitsfunktionen gehört Unterstützung für einen neuen CA (Certificate Authority)-Prozess, der Ihnen die Möglichkeit gibt, mithilfe von Server-Tasks Berechtigungsanforderungen für Notes- und Internet-Schlüssel zu verwalten und zu verarbeiten. Mithilfe der Certificate Revocation List (CRL) kann der Widerrufstatus einer Internetberechtigung vor der Bestätigung überprüft werden. Die CRL kommt am häufigsten bei der Identifikationsüberprüfung von Web-Benutzern zum Einsatz. Bei Lotus Domino 6 kann jetzt das Internetkennwort eines Benutzers von einem

zentralen Kennwortverwaltungspunkt aus automatisch aktualisiert werden, wenn sich sein Notes-ID-Kennwort ändert.

Außerdem bietet Domino 6 Verbesserungen zur Unterstützung von Benutzern auf der ganzen Welt – auf einem einzigen Domino Server. Beispielsweise geben Language Packs Administratoren die Möglichkeit, mehrsprachige Design-Elemente wie Formulare, Sichten, Seiten usw. in ihrer eigenen Sprache auf einem Domino 6 Server zu installieren. Außerdem können Administratoren zur Unterstützung mehrerer Sprachen die Leistungsfähigkeit der gesamten Domino-Umgebung erhöhen, ohne die Anzahl der Server zu erhöhen.

*Niedrigere Kosten und vereinfachte Verwaltung durch Unterstützung mehrerer Unternehmen und Sprachen auf einem Lotus Domino Server*



---

## IBM Lotus Domino 6 auf einen Blick

---

### Mindestvoraussetzungen

---

#### *Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000*

- 128 MB Hauptspeicher (192 MB oder mehr empfohlen)
- 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB empfohlen)

#### *Betriebssystem Microsoft Windows NT®, Version 4.0 (mit Intel® Prozessor)*

- 128 MB Hauptspeicher (192 MB oder mehr empfohlen)
- 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB empfohlen)

#### *Betriebssystem Sun Solaris, Version 2.8 (SPARC)*

- 192 MB Hauptspeicher (256 MB oder mehr empfohlen)
- 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB empfohlen)

#### *Betriebssystem IBM OS/400®, ab V5R1*

- 288 MB Hauptspeicher (512 MB oder mehr empfohlen)
- 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB empfohlen)

#### *Betriebssystem IBM z/OS® ab V2R6*

- 1 GB oder mehr für Hauptspeicher und Festplattenspeicherplatz empfohlen

#### *Betriebssystem IBM AIX®, Version 4.3.3x und 5.1*

- 192 MB Hauptspeicher (256 MB oder mehr empfohlen)
- 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB oder mehr empfohlen)

#### *Betriebssystem RedHat Linux, Version 7.2 oder SuSe Linux, Version 8.0 (mit Intel Prozessor)*

- 128 MB Hauptspeicher (192 MB oder mehr empfohlen)
  - 1 GB Festplattenspeicherplatz (1,5 GB empfohlen)
- 

### Weitere Informationen

Auf folgender Website erfahren Sie mehr über IBM Lotus Domino 6 Server:

[www.lotus.com/domino6](http://www.lotus.com/domino6)

IBM Deutschland GmbH  
Pascalstraße 100  
D-70548 Stuttgart  
**ibm.com/de**

IBM Österreich  
Obere Donaustraße 95  
1020 Wien  
**ibm.com/at**

IBM Schweiz  
Bändliweg 21, Postfach  
8010 Zürich  
**ibm.com/ch**

Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter **ibm.com**

\* IBM, das IBM Logo, das e-Logo, AIX, Domino, Lotus, Lotus Notes, OS/400 und z/OS sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

\*\* Intel ist eine Marke der Intel Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

\*\* Java und alle auf Java basierenden Marken sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder in anderen Ländern.

\*\* Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

IBM Hardwareprodukte sind fabriekneu hergestellt. Sie können neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten.

Diese Veröffentlichung dient nur der allgemeinen Information.

Fotos können Modellentwürfe zeigen.

© Copyright IBM Corporation 2002  
Alle Rechte vorbehalten.